Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 7 (1929)

Heft: 10

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sektions-Nachrichten

Clubsitzung vom 9. Oktober 1929.

Vorsitz: Präsident Dr. K. Guggisberg.

Anwesend Sektionsmitglieder mit Angehörigen ca. 260 Personen.

Der Präsident begrüsst die anwesenden Damen und Mitglieder der Sektion Bern.

1. Da die Familienangehörigen zu der Sitzung eingeladen waren, erhält Herr Chr. Aegerter zuerst das Wort zur Vorführung seiner Lichtbilder. Herr Aegerter zeigt uns nun eine grosse Anzahl, über 100 Stück, prächtiger Farbenphotographien. Der Referent ist nicht nur ein technisch vollendeter Photograph, sondern er weiss auch die schönsten Landschaftsausschnitte auszuwählen. Er zeigt uns mit farbenprächtigen Bildern aus den Bergen und aus der Ebene, was mit der Farbenphotographie heute bereits erreicht wird. Der Referent führte Bilder vor, bei denen man hätte glauben können, es seien Gemälde und nicht Photographien. Eine Serie Bilder zeigte uns einen Teil des Schaffens des Kunstmalers Waldemar Fink. Auch hier war die Wiedergabe der Farben prächtig. Die Ausführungen des Herrn Aegerter beweisen, dass die Aufnahme von farbigen Photographien eine Wissenschaft für sich ist, und dass es sicher viel Mühe und Arbeit braucht, um künstlerisch so Hochwertiges zu erreichen, wie es uns geboten wurde. Starker Beifall zeigte dem Referenten wie dankbar man ihm für seine Vorführungen war.

2. Das *Protokoll* der Clubversammlung vom 4. September 1929 (publiziert in den «Club-Nachrichten» Nr. 9, Seite 135) wird genehmigt.

3. *Mitgliedschaft: a)* Todesfall: Herr Oskar Mischler, Bern. Der junge, flotte Bergsteiger und Kamerad verunfallte am Bettag in den Engelhörnern tödlich. Zu Ehren des Verstorbenen erhebt sich die Versammlung von den Sitzen.

b) Aufnahmen: Die Liste der aufgenommenen Clubkameraden, ebenso die Liste der Neuangemeldeten steht in der vorliegenden Nr. 10, Seite 159, der «Club-Nachrichten».

4. *Skihaus:* Der Präsident orientiert kurz über die Skihauseinweihung. Er gibt zwei Gratulationstelegramme bekannt, eines

von Herrn Paul Schwemer, Bern, ein anderes von Herrn Tittelbach, Hamburg. Er verliest ein Gratulationsschreiben der Sektion Moleson betreffend Skihaus und bemerkt, dass bedauerlicherweise im Berichte über die Einweihung des Skihauses («Club-Nachrichten» Nr. 9, Seite 130 ff.) die Mitwirkung der Gesangssektion an der Vorfeier vom Samstag versehentlich nicht erwähnt worden sei. (Die Berichterstattung wird in den nächsten «Club-Nachrichten» in diesem Sinne ergänzt.) Herr Dr. Guggisberg dankt der Gesangssektion hier nochmals für ihre flotte Mitwirkung an der Einweihungsfeier.

Herr Dr. Guggisberg verdankt speziell noch die Arbeit des Herrn F. Kündig, der die Durchführung des Geselligen in Vertretung des erkrankten Herrn Hans Berger, des Vorsitzenden der Vergnügungskommission, übernommen hatte.

Als *Skihauswart* für das Skihaus wurde durch den Vorstand angestellt: Herr Gottlieb Stalder, Landwirt, Oeschseite bei Zweisimmen. *Chef des Skihauses* ist Herr Karl Gerber. Der Schlüssel des Skihauses ist vorläufig nur beim Skihauswart erhältlich, bei dem auch die Schlüssel für die Zimmer mit Betten in Empfang zu nehmen sind.

Während der Woche wird das Wasser wegen Gefriergefahr im Skihaus abgestellt.. Die Skihausbesucher während der Woche müssen das Wasser in der Waschküche holen.

Die Versammlung beschliesst, dass im Skihaus keine alkoholischen Getränke verkauft werden dürfen. Sie beschliesst weiter, es sei ein Wohn- und Essraum im Skihaus als Nichtraucherraum zu bezeichnen.

Herr Dr Guggisberg erinnert daran, dass von den 1800 Mitgliedern der Sektion Bern noch rund 1000 Mitglieder an das Skihaus nichts geleistet haben. 800 Mitglieder leisteten Fr. 29,000.—.

5. *Bergchilbi:* Der Präsident teilt mit, dass die Vorbereitungsarbeiten für die Bergchilbi beginnen müssen.

Die Vorsitzenden der verschiedenen Kommissionen werden ernannt. Sie bestellen ihre Kommissionen selber.

6. *Verschiedenes: a)* Herr August Albrecht hat die Frage der Kranzspende und Todesanzeigen bei Todesfällen von Sektionsmitgliedern neu zur Diskussion gebracht. Auf Antrag des Vorstandes beschliesst die Versammlung: Bei Todesfall eines Sektionsmitgliedes in den Bergen übergibt die Sektion einen Kranz und erlässt eine

offizielle Todesanzeige im «Stadtanzeiger». Bei Ehrenmitgliedern und Vorstandsmitgliedern, sowie bei verdienten Mitgliedern der Sektion Bern wird dem Vorstand die Vollmacht erteilt, nach Gutfinden zu handeln. Bei allen andern Mitgliedern kondoliert im Todesfalle der Vorstand jeweilen den Angehörigen schriftlich.

b) Die Rettungsstation Kiental musste alarmiert werden. Auf dem Gamchigletscher verunfallten ein Dr. Seiffart und ein Fräulein Sprengborn aus Chemnitz. Die Verunfallten konnten in Sicherheit gebracht werden und haben sich erholt. Die Rechnung der Rettungskolonne in der Höhe von ca. Fr. 500.— wird von den Verunfallten übernommen. Bei den Rettungsarbeiten ist Herr J. Mani, Alpenruhe, Kiental, verunfallt. Nach dem letzten Arztberichte ist erfreulicherweise anzunehmen, dass sich auch Herr Mani wieder vollständig erholen wird.

c) Der Exkursionschef, Herr C. Bosshard, bittet die Versammlung, ihm bis zum 10. November Vorschläge für das neue Tourenprogramm einzureichen.

d) Herr Hans Berger, Chef des Geselligen, orientiert die Versammlung, dass auf Wunsch auch diesen Winter ein Tanzkurs veranstaltet wird (Tanzlehrer Herr Würgler, eventuell Herr Kull). 12 Abende, Kursgeld pro Paar Fr. 50.—. Interessenten haben sich bis zum 31. Oktober bei Herrn H. Berger anzumelden.

e) Der Amateurphotoclub der Stadt Bern veranstaltet am 3. November im grossen Kasinosaal einen Vortrag über Farbenlichtbilder Der Reinertrag wird zu einem wohltätigen Zwecke verwendet. Schluss der Sitzung 10 Uhr.

Der Protokolführer: *P. Schletti.*

Skihausfonds. Freiwillige Beiträge.

Liste 16.

Saldo der Liste 15: Fr. 28,301.30. H. Born, Notar, Fr. 20; E. Burkhalter, Kaufmann, Fr. 10; Vereinigte Mineralwasserfabriken durch Dir. E. Ehrsam Fr. 100; Unbekannt Fr. 127.20; Fr. Zurbuchen, Kaufmann, Fr. 50; H. von Engelberg, Kaufmann, Wiesbaden, Fr. 25. Total: Fr. 28,633.50.

Vor und nach der Eröffnung des Skihauses sind einige Ausrüstungsgegenstände geschenkweise abgegeben worden. Diese Liste und weitere eingegangene Zeichnungen werden in der nächsten Nummer publiziert.

Alle Gaben, Beiträge und Gegenstände werden bestens verdankt. *Der Vorstand.*

Skitouren im Gebiet des Skihauses «Kübelialp».

Nachdem nun unser Skihaus unter Dach ist und wir an der Schwelle des Winters stehen, erscheint es angezeigt, die vom Skiheim aus möglichen Touren für halbe und ganze Tage zu erwähnen.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben, da sich ja zahlreiche Varianten ausführen lassen, die dann später in einer weiteren Aufstellung berücksichtigt werden, ergibt sich folgendes:

a) Halbtägige Touren:

1. Saanerslochfluh, ca. 1900 m. 2. Horntauben, 1995 m. 3. Hühnerspiel, 1928 m. 4. Hornberg, 1817 m. 5. Hornfluh, 1951 m. 6. Barwengen, 1834 m. 7. Gruben. 8. Amselgrat, 1893 m.

b) Tagestouren:

1. Rinderberg, 2028 m. 2. Reulissen, ca. 1750 m. 3. Mattenberg, 1818 m. 4. Turbachtal über Amselgrat. 5. Gstaad über Hornfluh. 6. Hügeligrat, 1902 m. 7. Wannenegg, 1943 m. 8. Stand, 1939 m. 9. Neuenberg, 1796 m. 10. Hundsrück, 2049 m. 11. Berzgumm, 1674 m. 12. Dürreschild, 2024 m. 13. Reulissenberg, 2230 m. 14. Eggli-Kalberhöni, 1604 m. 15. Geissrück-Windspillen, 1940 m. 16. Wistätthorn, 2360 m. 17. Oberegg, 1927 m. 18. Jaunpass (Bruch), 1503 m. 19. Neuenberg-Garstatt. *H. D.*

Skihaus Kübelialp.

Zum Bericht über die Einweihungsfeier (Nr. 9 der «Club-Nachrichten») ist nachzutragen, dass die Gesangssektion, 37 Mann stark, unter der Leitung von Hrn. W. von Bergen, Lehrer, auch an der Vorfeier, welche Samstag abend in Zweisimmen stattfand, einige frisch vorgetragene Lieder zum Besten gab. Die Lücke im Bericht ist dem versehentlichen Wegfall eines Satzteiles des Berichts zuzuschreiben. Man möge mir das Versehen, das unnötigerweise bei den Sängern Unwille hervorgerufen hat, zugute halten.

Der Berichterstatter.

Trocken-Skikurs.

Vielfach geäusserten Wünschen entsprechend, wird die Sektion im November in der Altenberg-Turnhalle einen Skikurs für Mitglieder und Angehörige zur Durchführung bringen. Vorgesehen sind 5 bis 6 Abende, jeweils Montag 18½ bis 20 Uhr.

Anmeldungen bis Freitag, den 1. November im Clublokal oder beim Unterzeichneten. Der Beginn des Kurses wird im «Stadtanzeiger» publiziert. Leiter: Sekundarlehrer Max Mischler.

Der Chef des Skiwesens: *H. Duthaler,* Hopfenrain 21.

Lichtbildervorträge im Winterhalbjahr 1929/30.

4. September: Sonnige Tage in Saas-Fee. Hr. M. Dubied.
9. Oktober: Vorführung von Autochrombildern mit mündlichen Erläuterungen. Hr. Chr. Aegerter.
6. November: Eine Algier- u. Oasenfahrt. Hr. Dr. M. Dumermuth.
4. Dez.: Skitouren um Zweisimmen. Hr. P. Dreyfuss, Zweisimmen.
8. Januar: Die oberitalienischen Seen. Hr. E. Wehrli, Zürich.
5. Februar: Eine Ferienfahrt nach Norwegen und Spitzbergen mit dem M. S. «Monte Cervantes». Hr. A. Wymann.
5. März: Ueber Aufgaben und Ausbau des Alpinen Museums. Hr. Prof. Dr. R. Zeller.
2. April: Der S. A. C. und seine Clubhütten. Hr. J. Allemann.
7. Mai: Meine Indienfahrt. Hr. Dr. O. Schreyer.

Tourenprogramm 1930.

Die Sektionsmitglieder werden ersucht, an Exkursionschef, Hrn. Carl Bosshard, Kirchenfeldstrasse 34, möglichst detaillierte Tourenvorschläge für das *Tourenprogramm 1930* bis spätestens 10. November schriftlich einzureichen.

Wintersport-Retourbillette auf den S. B. B.

Die Schweizerischen Bundesbahnen haben beschlossen, in der Zeit vom 23. November 1929 bis 30. März 1930, jeweilen am Samstag, von 10 Uhr an, und am Sonntag sowie an allgemeinen Feiertagen und Vortagen von solchen, auf allen Stationen *Sportretourbillette zu den Taxen der gewöhnlichen Billette einfacher Fahrt* nach bestimmten, für den Wintersport in Betracht fallenden Stationen ausgeben zu lassen. Diese Billette berechtigen zur Fahrt in allen fahrplanmässigen Zügen; bei Benutzung von zuschlagspflichtigen Schnellzügen ist der Schnellzugszuschlag voll zu bezahlen. Die Rückfahrt hat nur am Sonntag oder am Feiertag zu erfolgen.

Die als Sportstationen in Betracht kommenden Stationen werden erst später bekanntgegeben. Weitere Mitteilungen hierüber folgen durch Plakate der betreffenden Bahnen. *L.*

---

13. November im grossen Kasinosaal, 20 Uhr.

«Mit dem Graf Zeppelin um die Welt».

Oeffentlicher Projektionsvortrag von Hrn. Oberst Iselin.

Auf den Plätzen à Fr. 4, 3 und 2 erhalten unsere Mitglieder gegen Vorweisung der Mitgliedkarten eine Ermässigung von je Fr. 1.—. Vorverkauf für Mitglieder von Montag, den 4. bis 6. November im Optikergeschäft Heck, Marktgasse 9, Bern.

(½ Reinertrag für den Pensionsfonds der Mannschaft des Zeppelin und der verbleibende Zweitel zur Beschaffung von Skiern für arme Bergkinder.) *Der Vorstand.*

Tanzkurs 1929.

Um allgemein geäusserten Wünschen zu entsprechen, wird den Mitgliedern des S. A. C. Bern und ihren Angehörigen Gelegenheit geboten, auch diesen Herbst wieder einen Tanzkurs besuchen zu können. Bei genügender Teilnehmerzahl werden unter Leitung der bestbekannten Tanzlehrer Herren Würgler und Kull zwei getrennte Kurse durchgeführt, der eine für Anfänger und der andere für Fortgeschrittene. Das Kursgeld beträgt für 10—14 Abende *Fr. 50.—* pro Paar, oder *Fr. 30.—* pro Einzelperson. — Beginn und Dauer der Kurse von Anfang November bis Mitte Januar 1930. — Anmeldungen mit Angabe der Teilnehmerzahl und des gewünschten Kurses sind zu richten bis *spätestens 31. Oktober a. c.* an den unterzeichneten Chef des Geselligen der Sektion Bern. Zum Beginn der Kurse wird besonders aufgeboten werden.

Hans Berger, Generalagent, Florastr. 5
Telephon: Christ. 29.40

Photosektion.

Die Vorführung einer Serie prächtiger Diapositive durch Hrn. Dr. Suter, mit erklärender Plauderei führt uns auf die wundervollen Berge des Bündnerlandes und mag bei den Zuhörern den Wunsch geweckt haben, die Ferien dort zubringen zu können, um diese herrliche Gebirgswelt zu geniessen. Aber auch in technischer Hinsicht gab uns der Vortragende gerne Aufschluss.

In sehr verdankenswerter Weise erklärte sich Herr Dr. Suter bereit, unsern Mitgliedern durch einen Experimentalvortrag die Eigenschaften der Linsen zu erläutern, so dass auch der Laie imstande sein wird, seine Beobachtungen zu machen und eventuelle Fehler zu erkennen. Dieser Vortrag wird zufolge der notwendigen Experimente nicht im Clublokal, sondern im neuen Gymnasium stattfinden.

Die Versammlung beschloss, die Sitzungen der Photosektion künftig auf den 3. Mittwoch im Monat zu verschieben.

Die Mitglieder der Photosektion werden auf die Publikation der Bibliothek in Nr. 9 der « Club-Nachrichten » aufmerksam gemacht und die Bibliothek wird zur regen Benützung empfohlen.

Vorträge und Tourenberichte

Alpiner Uebungskurs der Sektion Bern S. A. C. im Gebiet der Gauli- und Glecksteinhütten.

20.—27. Juli 1929. (Schluss)

Dienstag: Gletscherübung. Tagwacht 5 Uhr. Eine Stunde später brachen wir auf und stiegen zur nächsten Zunge des Gauligletschers ab. Wir hackten uns nun aufwärts den reinsten Saum-